

11. September 2002

### **Schaugärten im Kamptal laden zu Besuch ein Unterschiedliche Gestaltung mit vielen Besonderheiten**

Die 15 Schaugärten des Kamptals sind nach dem Hochwasser wieder hergestellt und laden zu einem gartenkulturellen Besuch ein. „Die Gärten sind völlig unterschiedlich gestaltet und bieten daher viele Besonderheiten“, erläuterte gestern Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka im Dungal-Zentrum in Gars am Kamp. Die Schaugärten, darunter Schlosspark Grafenegg, die Kittenberger Erlebnispark oder der Arche Noah-Schaugarten sind großteils bei freiem Eintritt zu besichtigen. Sobotka. „Unsere Aktion ‚Natur im Garten‘ hat durch die Hochwasserkatastrophe eine noch größere Bedeutung bekommen.“ Natur sei ein Kreislauf, Gärten bräuchten keine Pestizide. Gärten sollten zudem im Hinblick auf die eigene Gesundheitsvorsorge mit Kräutern bepflanzt werden. Dr. Andrea Zauner-Dungal wollte mit dem heutigen „Schaugarten-Aktionstag“ zeigen, dass das Kamptal zahlreiche Naturschönheiten zu bieten hat. „Die Natur ist noch nicht ganz gesund, aber wir arbeiten daran.“

Nähere Informationen: Garteninfo 02734/8626.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)